

(28) 3—1 Nr. 36.371.

Kundmachung.

Infolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlaublich, daß vom 1sten Jänner 1893 angefangen im Verkehre mit den britischen Colonien von Austral-Asien, Britisch-Indien und Canada Warenproben sendungen bis zum Gewichte von 350 Gramm zulässig sind.
Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Triest am 29. December 1892.

(5953) 3—1 Z. 11.877.

Adjutenstiftung

des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg.
Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gegeben, daß aus der Adjutenstiftung des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Adjunkten und Conceptspraktikanten, ein Adjutum im jährlichen Betrage von 700 fl. ö. W. zu verleihen ist, dessen Betrag, wenn ein Bewerber glaublich darthun sollte, daß seine Eltern, ohne sich wehe zu thun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch

(5900) 3—3 Z. 20.838/734.

Picitations-Kundmachung.

Behufs Sicherstellung der Ausführung der von der hohen k. k. Landesregierung unterm 18. December 1892, Z. 15.341, pro 1893 genehmigten reconstructiven und conservativen Neubauten an der Agramer und Karlstädter Reichsstraße, bei welchen Holzmateriale in Anwendung zu kommen hat, wird die Minuendo-Verhandlung

am 9. Jänner 1893

von 9 bis 12 Uhr vormittags bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft zu Rudolfswert abgehalten werden.

Die hiebei zur Ausbietung kommenden Objecte sind:

Auf der Agramer Reichsstraße:

- 1.) Conservationsarbeiten an der Munkendorfer Gurtbrücke im Kilometer 0—1/109 mit 790 fl. — fr.
- 2.) Reconstruction des Holzoberbaues der über den Dvoritzhofer Graben führenden schiefen Brücke im Kilometer 2—3/112 mit 510 „ „
- 3.) Bei- und Aufstellung von Geländern und Randsteinen zwischen Kilometer 2—3/47, 1—2/56, 2—4/56, 0—2/57, 2—3/113, 2—3/114, 1—2/115 und 0—1/117 mit 366 „ 61 „

Auf der Karlstädter Reichsstraße:

- 4.) Reconstruction des sechsten und siebenten Landjoches und die sonstigen Conservationsarbeiten an der Wötklinger Kulpabrücke im Kilometer 4/25—1/26 mit 1881 fl. — fr.
- Zu dieser Verhandlung werden die Unternehmungslustigen mit dem Besatze eingeladen, daß die bezüglichen Pläne, Einheitspreis-Verzeichnisse, summarischen Kostenüberschläge, dann die allgemeinen administrativen und speciellen Baubedingnisse hieramts eingesehen werden können.
Jeder Picitant hat vor Beginn der mündlichen Verhandlung fünf Procent vom Ausrufspreise des Objectes, auf welches derselbe ein Anbot zu stellen gedenkt, als Reugeld zu erlegen, welches den Richtersthern sogleich nach Abschluß der Picitation gegen Empfangsbefähigung zurückgestellt wird, hingegen von den Erstehern nach erfolgter Ratification der Picitationsresultate auf zehn Procent der Erstehungssumme zu ergänzen ist.
Versteigerte, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßte, mit der 10proc. Caution belegte und mit einer 50 kr. Stempelmarke versehene schriftliche Offerten, worin

nur von 100 fl. zu geben, oder, wenn er elternlos ist, daß die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 100 fl. erreichen, im Falle der Zulänglichkeit des Stiftungsfonds auf jährliche 800 fl. erhöht werden kann.

Zur Erlangung des Adjutums sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne aus dem Adel des Herzogthums Krain, in deren Ermanglung auch Söhne aus dem Adel der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermanglung aus allen übrigen deutsch-erbländischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Adjunkten den Conceptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Zeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsdecreten und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und Landmannschaft belegten Gesuche durch ihre vorgelegten Behörden bis Ende Februar 1893

bei diesem k. k. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

k. k. Landesgericht Laibach am 24. December 1892.

jedes Object so wie in der Ausschreibung genau bezeichnet ist und auf deren Außenseite jedes Object, für welches ein Anbot gestellt wird, angegeben erscheint, werden nur bis vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft angenommen.
k. k. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert am 23. December 1892.

(5923b) 2—1

Nr. 19.063 ex 1892.

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird hiemit kundgemacht, daß die Einhebung der Verzehrungssteuer vom Wein, Weinmost, Obstmost und Fleisch in den Pachtbezirken Neumarkt und Seisenberg für die Zeit vom 1. Februar 1893 bis Ende December 1893 und eventuell für die Kalenderjahre 1894 und 1895 infolge Nichterhaltung der Picitationsbedingungen seitens eines Erstehers im Wege der öffentlichen Relicitation unter den folgenden Bedingungen verpachtet wird.

Der Ausrufspreis, für ein ganzes Jahr berechnet, beträgt für den Pachtbezirk:

- 1.) Neumarkt fl. 5000
- 2.) Seisenberg „ 4900 *

Von diesem Ausrufspreise entfallen auf die Verzehrungssteuer vom Wein, Weinmost und Obstmost im Pachtbezirk Neumarkt fl. 4090, Seisenberg fl. 4230 und auf die Verzehrungssteuer vom Fleisch im Pachtbezirk Neumarkt fl. 910 und im Pachtbezirk Seisenberg fl. 670.

Die Versteigerungsverhandlung wird

am 14. Jänner 1893 um 10 Uhr vormittags

bei der k. k. Finanz-Direction in Laibach vorgenommen werden, und es wird hierbei jeder der beiden angeführten Pachtbezirke abgefordert zur Versteigerung ausgerufen werden.

Die übrigen Bestimmungen, unter welchen die Verpachtung erfolgt, sind im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» Nr. 298 vom 30. December 1892 enthalten.

k. k. Finanz-Direction

Laibach am 27. December 1892.

* Für das Jahr 1898 mit der hievon für 11 Monate entfallenden Quote.

St. 19.063 iz l. 1892.

Razglasilo.

C. kr. finančno ravnateljstvo za Kranjsko daje na splošno znanje, da se bode pobiranje užitnine od vina, vinskega in sadnega mošta in od mesa v zakupnih okrajih Tržič in Žuzemperk, ker eden prejšnjih kupcev dražbenih pogojev ni izpolnil, za čas od 1. februarja 1893 do konca decembra 1893, pogojno za leti 1894 in 1895, po sledečih določbah vnovič dražilo.

Izključna cena za oslo leto iznaša za zakupni okraj:

- 1.) Tržič 5000 gld.
- 2.) Žuzemperk 4900 „ *

Od te izključne cene odpade na užitnino od vina, vinskega in sadnega mošta v zakupnem okraji Tržič 4090 gld., v Žuzemperku 4230 gld. in na užitnino od mesa v Tržiči 910 gold. in v okraji Žuzemperk 670 gold.

Dražbena obravnava se bode vršila

dne 14. januarja 1893 ob 10. uri predpoldnem

pri c. kr. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani, in se bode tedaj zakup za vsak zgoraj imenovani zakupni okraj posebej izključival.

Natančnejši pogoji te zakupne obravnave se nahajajo v uradnem delu lista «Laibacher Zeitung» števil. 298 z dne 30. decembra 1892.

C. kr. finančno ravnateljstvo

v Ljubljani dne 27. decembra 1892.

* Za leto 1898 s tistim delom, kateri od te svote na 11 mesecev odpade.

Anzeigebblatt.

(5891) Nr. 1777.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Kreisgerichte als Handelsgerichte Rudolfswert wird dem Martin Brodarić von Rozalnice, derzeit unbekannt wo in Amerika, bekannt gegeben, daß für ihn auf seine Gefahr und Unkosten Herr Dr. Schegula, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche wechselrechtliche Zahlungsauftrag vom 8. December 1892, Z. 1713, zugestellt worden ist.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert am 23. December 1892.

(5901) Nr. 92 CC.

Concurs-Edict.

Den Gläubigern im Concurs des Anton J. Gaspari von Rakel wird bekannt gegeben, daß der Masseverwalter Ernst Hieng sub praes. 17. December 1892 die Verwaltungsrechnung, seine Honorarrechnung inbetreff der Masseverwaltung und die beiden Expensare des Masseverwalter-Stellvertreters Dr. Anton von Schöppel überreicht habe, daß die Verwaltungsrechnung sammt Beilagen dem Gläubigerausschusse zu Händen des Dr. v. Schrey, als Vertreter des Gläubigerausschusses Franz Laurić, zur Prüfung zugestellt und zur Genehmigung oder Bemängelung dieser Rechnung, dann Feststellung der Ansprüche des Masseverwalters und seines Stellvertreters gemäß der

Bestimmungen der §§ 150 und 161 der Concurs-Ordnung die Tagfahrt auf den 16. Jänner 1893,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär mit dem Anhang angeordnet werde, daß die Gläubigerschaft von der Verwaltungsrechnung bei der Tagfahrt oder schon vorher bei Doctor v. Schrey Einsicht nehmen, bei der Tagfahrt ihre Bemerkungen abgeben können und über die Ansprüche der beiden Verwalter auf Belohnung und Ersatz der Auslagen über Vorschlag des Gläubigerausschusses und des Concurs-Commissärs gem. § 144 C. D. den Beschluß zu fassen haben werde.

k. k. Landes- als Handelsgericht in Laibach am 20. December 1892.

Der Concurs-Commissär:
Landesgerichtsrath Tschek m. p.

(5931) 3—1 Nr. 11.534.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird der Gertraud Bernig, verwitweten Jerić, aus Laibach, Petersvorstadt Nr. 84, beziehungsweise deren Erben, unbekanntem Aufenthaltsorte, erinnert, daß denselben zur Wahrung ihrer Interessen im Gegenstande des Pfandrechtslöschungs-Bescheides vom 17. December 1892, Z. 11.534, pcto. 2400 fl. i. N. Herr Dr. Robert von Schrey in Laibach als Curator ad actum

bestellt und diesem der Bescheid zugestellt wurde.

k. k. Landesgericht Laibach am 17. December 1892.

(5932) Nr. 11.648.

Curatorsbestellung.

Der unbekannt wo angeblich im Staate Mexigen in Nordamerika befindlichen Tabulargläubigerin Maria Brajda, geborenen Vertalnić, aus Dole, Bezirk Littai, wurde zur Wahrung ihrer Interessen im Gegenstande des diesgerichtlichen Pfandrechtslöschungs-Bescheides vom 24. September 1892, Z. 8819, Doctor Anton Pfefferer in Laibach als Curator ad actum bestellt und diesem der Bescheid zugestellt.

k. k. Landesgericht Laibach am 20. December 1892.

(5885) 3—1 Nr. 7346.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Raffensfuß wird hiemit erinnert:

Es seien die die Realität Einlage Z. 114 der Catastralgemeinde Staravas betreffenden, auf Ursula Bedento und Josef Jerić von Prastulje lautenden Realoffertierungsrubriken vom 24. November 1892, Z. 6708, dem für Gedachte ernannten Curator Josef Weiß von Raffensfuß behändigt worden.

Raffensfuß am 16. December 1892.

(5886) 3—1 Nr. 7405.

Bekanntmachung.

Die auf Franz Gole von Polje und Maria Gole von Tržiče lautenden Meistbotvertheilungsbescheide vom 31. August 1892, Z. 4265, wurden wegen unbekanntem Aufenthaltes der Interessenten dem Curator Josef Weiß aus Raffensfuß behändigt.

k. k. Bezirksgericht Raffensfuß am 7. December 1892.

(5888) 3—1 Nr. 6496.

Curatels-Verhängung.

Ueber Josef Prošnik, Besitzer in Horjul Nr. 38, wurde ob Verschwendung die Curatel verhängt und demselben Barthelmä Logar, Besitzer in Horjul, zum Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. November 1892.

(5877) 3—3 St. 10.587.

Razglas.

Ker ni bilo k na dan 16. decembra 1892 določeni prvi eksekutivni dražbi Jozefu Senkincu iz Sembij st. 29 lastnega zemljišca vloga št. 30 katastralne občine Šembije nobenega kupca, vršila se bode na dan

16. januarja 1893. l.

določena tretja eksekutivna dražba. C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 17. decembra 1892.

CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.
TÄGLICHER VERKAUF:
50,000 Kilo
Zu haben in allen Spezerei-
DELIKATESSEN - HANDLUNGEN UND
Conditoreien.

(61) 62-1

Wichtig für Hausbesitzer! Wasserleitungs-Ventil-Auslaufhähne

werden billigst gut repariert
und ab- und angeschraubt. Um das lästige Putzen solcher Hähne zu ersparen, ist es sehr zu empfehlen, selbe zu **vernickeln**, dann legt sich kein Grünspan darauf und sie bleiben immer schön. Alles das wird bei mir bestens und jeder Auftrag sogleich ausgeführt.
Zu recht vielen Aufträgen empfiehlt sich (5961) 6-3
Leop. Tratnik
Gürtler, St. Peterstrasse Nr. 27.

Die Gemeinde Ratschach in Unterkrain sucht einen verlässlichen Gemeinde - Secretär

der in Wort und Schrift der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig ist. Die Zeit des Antrittes und das Honorar sind bei der Gemeindevorsteherung in Ratschach schriftlich oder mündlich zu erfragen.

Ratschach bei Steinbrück am 28. December 1892.

(5963) 4-3

Jakob Rižnar, Bürgermeister.

Dampfschiffahrt-



Gesellschaft

Oesterreichischen Lloyd, Triest.

Fahrten ab Triest im Jänner 1893:

- Nach Ostindien und China.** Eilfahrt nach Bombay am 3. zu Mittag über Brindisi, Port Saïd, Suez und Aden.
 - Nach Shanghai und Kobe** am 21. 4 Uhr nachmittags über (Fiume) Port Saïd, Suez, Aden, Bombay, Colombo (Anschluss nach Madras und Calcutta), Penang, Singapore und Hongkong.
 - Nach Brasilien** (keine Passagieraufnahme) am 20. Jänner über Fiume, Pernambuco, Bahia, Rio de Janeiro nach Santos.
 - Nach Egypten.** Eilfahrt jeden Freitag mittags nach Alexandrien über Brindisi (wöchentliche Verbindung mit Port Saïd, Syrien und am 13. und 27. mit Caramanien).
 - Nach der Levante.** Eilfahrt nach Constantinopel jeden Samstag um 11 Uhr vormittags über Brindisi, Corfu, Patras, Piräus (Anschluss nach Salonich, Smyrna) und Dardanellen (wöchentlich Anschluss in Constantinopel nach Samsun, Varna, Burgas und Costanza).
 - Nach Thessalien bis Constantinopel** jeden Mittwoch um 4 Uhr nachmittags (am 4. und 18. über Albanien, am 11. und 25. über Fiume) über Corfu, Piräus, Salonich etc.
 - Nach Smyrna** jeden Dienstag 4 Uhr nachmittags (am 8. und 17. über Fiume, am 10. und 24. über Albanien) mit Berührung der Jonischen Inseln, Candiens, Piräus' und Khios'.
 - Nach Dalmatien und Albanien.** Jeden Sonntag und Donnerstag 7 Uhr früh bis Metkovich; jeden Montag 7 Uhr früh bis Prevesa; jeden Mittwoch 4 1/2 Uhr nachmittags bis Cattaro (Eilinie) (Anschluss in Pola nach Cherso, Veglia, Malinska und Arbe); endlich jeden Freitag 7 Uhr früh bis Cattaro (Warenlinie).
 - Nach Venedig.** Dienstag, Donnerstag und Samstag um Mitternacht.
- Ohne Haftung für die Regelmäßigkeit des Dienstes bei Contumaz - Maßregeln.
Nähere Auskunft bei der Commerciellen Direction in Triest, bei der General-Agentur in Wien I., Schottengasse Nr. 5, und bei den übrigen Agenturen.
(Nachdruck wird nicht honoriert.) (19) 12-1

(5894)

St. 6055.

(5916) 3-2

Nr. 25.725.

Razglas.

Na tožbo Jakoba Kalana iz Praš stev. 30 proti neznano kje bivajočim:

- 1.) Gregorju Miheliču,
- 2.) Mici Gruden,
- 3.) Gašperju Novaku,
- 4.) Andreju Serseku,
- 5.) Jožetu Jenkotu,
- 6.) Marjeti Novak,
- 7.) Andreju Kalanu,

oziroma njihovim neznano kje bivajočim pravnim naslednikom in dedičem na pripoznanje zastaranja terjatev, in sicer:

- ad 1 v zneskih 1000 f. L. W. 800 f. L. W.
» 2 » znesku 225 » »
» 3 » » 85 » »
» 4 » » 225 » »
» 5 » » 1400 » »
» 6 » » 1290 » »
» 7 » » 410 f. st. d. določil se je v redno ustno razpravo narók na

11. januarja 1893. l.

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., tožencem, ozir. njihovim pravnim naslednikom, pa postavil Leopold Markič iz Kranja za skrbnika na čin in se je temu vročil prvopis tožbe.

C. kr. okrajno sodišče Kranj 5. decembra 1892.

Executive

Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Regali (durch Doctor Sajovic) die executive Versteigerung der der Maria Mes in St. Martin unter Großstahenberg gehörigen, gerichtlich auf 420 fl. geschätzten Realitätenhälfte Grundbuchs-Einl. B. 144 der Catastralgemeinde St. Martin unter Großstahenberg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner

und die zweite auf den

11. Februar 1893,

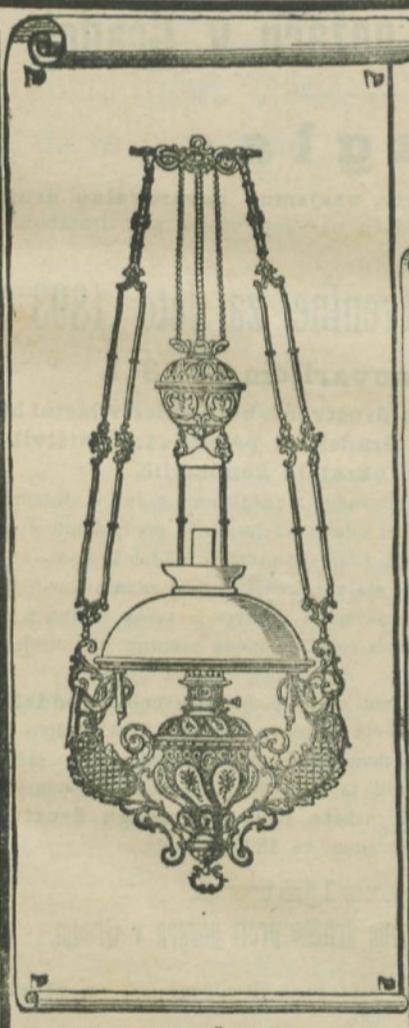
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealthälfte bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Laibach am 22. November 1892.

DITMAR-LAMPEN.

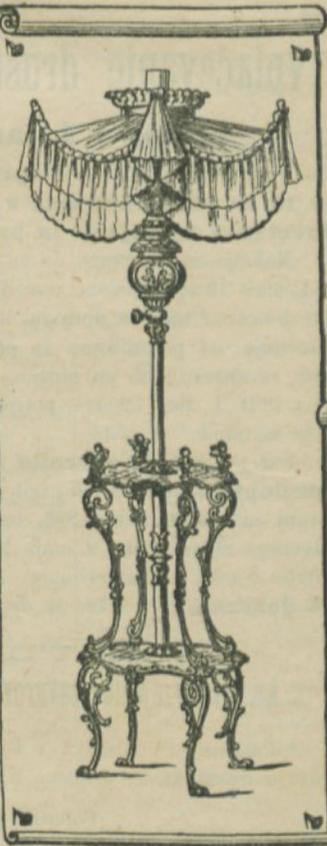


FABRIKS-ZEICHEN.

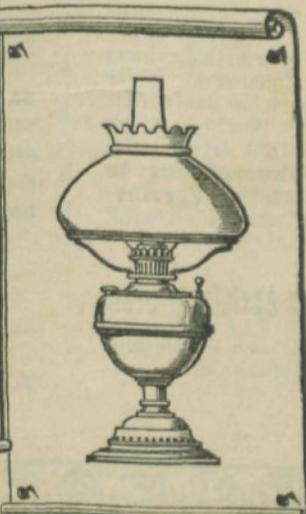


LUSTER UND HÄNGE-LAMPEN.

TISCHLAMPEN
WANDARME
AMPELN



STÄNDER-LAMPEN
MIT SPITZEN-SCHIRMEN.



FAVORIT-LAMPE
MIT KUGELFLAMME.

..... „DITMAR'S NEUHEITEN FÜR DIE SAISON 1892/93 LIEFERN ABERMALS DEN BEWEIS, DASS DIE VERVOLLKOMMUNG DER PETROLEUM-LAMPEN FORTSCHRITTE GEMACHT HAT, WELCHE DEM ENORM GESTEIGERTEN LICHTBEDÜRFNISSE DER NEUZEIT IN ÜBERRASCHEND. HOHEM MASSE ENTSPRECHEN.

DITMAR'S LAMPEN HABEN SICH DURCH

- GESCHMACKVOLLE FORMEN
 - GEDIEGENE AUSFÜHRUNG
 - GRÖSSTEN LICHTEFFECT
- BEI STAUNEND BILLIGEN PREISEN DEN WELTMARKT EROBERT

R. DITMAR IN WIEN

K. K. LANDESPRIV.

LAMPEN- & METALLWAAREN-FABRIK
III., ERDBERGSTRASSE 23, 25, 27 UND SCHWALBENGASSE 2, 3, 4.

DITMAR-LAMPEN HÄLT JEDES RENOMMIERTE LAMPEN-GESCHÄFT AUF LAGER.

(461) 12-12

Karl Till Antikatarrhalische Theer-Pastillen

Kalender, Taschenbücher, Notizbücher:
 Taussig, Hausfrauenkalender, Fromme's Haus-
 haltungs- und Merkbuch, Notizbuch und
 Haushaltungskalender, Wiener Haushaltungs-
 buch, Die freie Welt, Kalender für die
 elegante Welt, Damen-Almanach, Tage-
 buch für alle Tage jedes Jahres, Notizbuch
 für alle Stände, Fromme's Geschäfts-Notiz-
 kalender, Notizkalender für weibl. Jugend,
 Mentor, Studentenkalender, Professoren-
 kalender, Lehrerinnen-Kalender.
 Größte Auswahl von Block-Kalendern von
 30 kr. an und Widmungsbüchern mit prächt-
 vollen Bildern. (4106) 78



werden angewen-
 det gegen kat-
 tarrhalische Af-
 fectionen der
 Athmungsorgane
 Husten u. Heiser-
 keit. Diese Pa-
 stillen, welche
 beruhigend und
 erweichend wir-
 ken, können
 hauptsächlich je-
 nen empfohlen
 werden, welche in
 Erfüllung ihrer
 Pflichten und Ge-
 schäfte einer klaren und festen Stimme
 benöthigen, wie etwa Prediger, Lehrer,
 Sänger u. s. w. Preis: 1 Schachtel 25 kr.,
 10 Schachteln fl. 2. (5808) 12-3

Apotheke Piccoli
 „zum Engel“ in Laibach, Wienerstrasse.
 Auswärtige Aufträge werden umgehend
 per Post gegen Nachnahme des Betrages
 effectuirt.

Hiemit beehre ich mich die Anzeige zu machen, dass ich mit **1. Jänner 1893** meine Apotheke

„zum goldenen Hirschen“ am Marienplatz in Laibach

meinem Sohne **Josef** übergeben habe, und ersuche das P. T. Publicum,
 das mir geschenkte Vertrauen auch fernerhin meinem Sohne zu schenken.
 Hochachtungsvoll

Wilh. Mayr.

Auf obige Anzeige gestützt, erlaube ich mir dem P. T. Publicum be-
 kannt zu geben, dass ich mit **1. Jänner 1893** die alt- und bestrenommierte
 Apotheke „zum goldenen Hirschen“ am
 Marienplatz in Laibach von meinem Herrn Vater übernommen habe, und
 werde bemüht sein, allen Anforderungen der Herren Aerzte und des
 P. T. Publicums auf die gewissenhafteste Weise nachzukommen.
 Hochachtungsvoll (5988) 3-1

Josef Mayr.

**Schöne Schlitten
 und verschiedene Wagen**
 sind billig zu verkaufen. — Bestellungen
 werden schnell und zu billigen Preisen
 ausgeführt. (5990) 3-2
Franz Šiška,
 Laibach, Maria-Theresienstrasse.

Sparsame Damen
 bestellen sich nur die **echten**, in
 Original-Cartons verpackten amerikanischen
Pflanzenfasern-
Gesundheits-Mieder,
 da dieselben **nie brechen**, den Körper
 nicht drücken und eine **tadellose Büste**
 bilden, zu folgenden Preisen:
Hausmieder,
 in der Weite 46-90 cm, fl. **1-40,**
Stefanie-Form,
 in der Weite 46-90 cm, fl. **2-50.**
 Nur echt bei
C. J. Hamann,
 Laibach. (32) 1

Bilanz
 der Sparcasse der Stadt Gottschee pro 1892.

Activa.		Passiva.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	
Darlehen gegen Hypothek	586961	44	Interessen-Einlagen	819324	—
Wechsel	40005	—	Vorausbezahlte Activ-Zinsen	422	19
Darlehen gegen Handpfand	92	—	Reservefond	47657	01
Werteffecten der Sparcasse	230430	70			
Inventar	782	34			
Zinsen-Rückstände	5764	72			
Sonstige Activ-Rückstände	104	67			
Cassastand	3262	33			
Summe	867403	20	Summe	867403	20

Gottschee am 31. December 1892.

Anton Hauff m. p., (35) 3-1
 Obmann der Direction.
Anton Englmann m. p.,
 Buchhalter.
Josef Kren m. p.,
 Cassier.

**K. k. priv. wechsels. Brandschaden-
 Versicherungs-Anstalt in Graz.**

Nr. 22.575. **Kundmachung.**

Die Direction der k. k. priv. wechselseitigen Brandschaden-
 Versicherungs-Anstalt in Graz beehrt sich, den P. T. Vereinstheil-
 nehmern derselben bekanntzugeben, dass

**die Einzahlung der Vereinsbeiträge pro 1893
 mit 1. Jänner 1893 beginnt**

und dieselbe jederzeit sowohl an der Directions-Casse im eigenen
 Hause Nr. 18 und 20 Sackstrasse in Graz als auch bei den Re-
 präsentanten in Klagenfurt und Laibach* sowie bei den Districts-
 Commissären geschehen kann.

Dabei diene zur Kenntnis, dass die laut Kundmachung vom 5. December
 1888, Nr. 12.480, allgemein gewährten Nachlässe von den tarifmäßig ent-
 fallenden Vereinsbeiträgen allen jenen P. T. Vereinstheilnehmern auch für
 das Verwaltungsjahr 1893 zugute kommen, deren Versicherungen noch nach
 dem alten Tarife prämiert sind.

Bei jenen Versicherten aber, deren Versicherungen nach dem neuen,
 laut Verwaltungsraths-Beschluss vom 5. December 1891, Nr. 52 Reservat,
 genehmigten Tarife in den Prämiensätzen bereits reguliert sind, entfällt dieser
 Nachlass.

Dagegen erhalten ohne Unterschied alle jene P. T. Vereinstheilnehmer
 der Gebäude-Abtheilung, welche in den ersten neun Monaten des Jahres
 1891 bei der Anstalt schon versichert waren und auch noch im Jahre 1893
 Vereinstheilnehmer der Anstalt bleiben werden, gemäß des Beschlusses der
 Vereinsversammlung vom 9. Mai 1892 aus dem im Jahre 1891 erzielten Ge-
 barungs-Ueberschusse der Gebäude-Abtheilung eine Rückvergütung in
 der Höhe von fünf Procent des pro 1891 geleisteten Vereins-
 beitrages, um welche die Beitragsschuldigkeit pro 1893 vermindert wird.

Direction
 der k. k. priv. wechselseitigen Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz.

* Die Kanzlei der Repräsentanz in Laibach befindet sich im eigenen
 Hause der Anstalt: **Maria-Theresienstrasse Nr. 2**, ebener Erde, un-
 mittelbar neben der Einfahrt.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

**C. kr. priv. vzajemno zavarovalno
 društvo proti požaru v Gradci.**

Št. 22.575. **R a z g l a s.**

Ravnateljstvo o. kr. priv. vzajemno zavarovalne družbe
 proti požaru v Gradci najuljudneje naznanja svojim p. n. družabnikom,
 da se

**vplačevanje društvenine za leto 1893
 prične s 1. januarjem 1893. l.**

ter se vzprejema vsaki čas ali pri društveni blagajnici v lastni hiši
 števil. 18 in 20 Sackstrasse v Gradci ali pa pri zastopništvih v
 Celovci in v Ljubljani* in pri okrajnih komisarijih.

Nadalje se naznanja, da se povrnejo z razglasom z dne 5. decembra
 1888 l., števil. 12.480, splošno dovoljeni odpisi od po tarifu predpisanih društ-
 venih doneskov tudi za upravno leto 1893. le onim p. n. deležnikom, kojih
 zavarovanja so premijirana še po starem ceniku; pri zavarov. ncih pa,
 katerih zavarovanja so po novem, s sklepom upravnega sveta z dne 5. de-
 cembra 1891. l., števil. 52, res. potrjenim cenikom glede premije uže urejena,
 odpade ta odpis.

Pač pa se bode povrnlo vsem onim p. n. družstvenikom oddelka
 za poslopje, kateri so bili prvih devet mesecev leta 1891, pri društvu za-
 varovani in tudi še leta 1893, tu zavarovani ostanejo, v smislu sklepa
 društvenega zbora z dne 9. maja 1892, iz leta 1891. doseženih gospodarskih
 prebitkov v oddelku za poslopja, 5 %, leta 1891 plačanega društvo-
 nega doneska, za kolikor se društvenina za 1893. l. zniža.

Ravnateljstvo
 c. kr. priv. vzajemno zavarovalne družbe proti požaru v Gradci.

* Pisarna zastopništva v Ljubljani je v društveni hiši na **Marije
 Terezije cesti št. 2**, prtilčno tik veže.

(Ponatisi se ne plačujejo.) (5854) 3-2